

Bezirksklasse Herren SZ/WF

SV Wartjenstedt/Binder/Rh. : ESG Eintracht Stöckum (SG)
Samstag, 25.09.2021, 16:00 Uhr

SV Wartjenstedt/Binder/Rh. und ESG Eintracht Stöckum (SG) teilen sich die Punkte

Dank einem starken oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der SV Wartjenstedt/Binder/Rh. das 2. Spiel in der Saison der Bezirksklasse Herren SZ/WF gegen ESG Eintracht Stöckum (SG) beim 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim 11:8, 11:9, 11:6 gegen Wilant / Dietermann fanden Mudrow / Mahnkopp von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Zwischenzeitlich konnten Schaefer / Albrecht zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren das Spiel gegen Hajok / Harbord aber trotzdem klar mit 8:11, 11:5, 6:11, 7:11. Chancenlos waren anschließend Krinke / Pehlke gegen Serafin / Krull nicht, aber mehr als ein 8:11, 11:9, 8:11, 11:13 war nicht zu holen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange mit Julian Wilant ringen musste Stefan Mudrow, bis er seinen Kontrahenten mit 10:12, 11:5, 11:7, 6:11, 11:5 niedergerungen hatte. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Christian Mahnkopp beim 11:1, 11:9, 11:6 gegen Julius Hajok. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels als Michael Schaefer und Maurice Harbord den letzten Ballwechsel spielten. Dieser Ausgang kann als knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Maximilian Dietermann wurden Patrick Krinke indessen ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Zwischenzeitlich musste Harald Pehlke zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Christian Krull aber trotzdem sicher mit 15:13, 11:9, 11:13, 11:6 ein. Wenig Gegenwehr leistete hingegen wenig später Otto Albrecht beim 2:11, 2:11, 5:11 gegen Falk Serafin. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Kurzen Prozess machte daraufhin hingegen Stefan Mudrow beim 3:0 mit Julius Hajok bei einem nie gefährdeten Sieg. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Christian Mahnkopp und Julian Wilant, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Maximilian Dietermann war danach Michael Schaefer, obwohl er alles gegeben hatte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Maurice Harbord wurden Patrick Krinke ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Zu wenig spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Harald Pehlke letztlich auf Lager, um Falk Serafin ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Die richtige Taktik fehlte Otto Albrecht bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christian Krull ab dem Start. Im nun folgenden abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Wenig Gegenwehr bekamen Mudrow / Mahnkopp beim 3:0 von Hajok / Harbord. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden.

Durch dieses Unentschieden hat der SV Wartjenstedt/Binder/Rh. in der Saison nun 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 09.10.2021 gegen den MTV Wolfenbüttel II bevor. Für ESG Eintracht Stöckum (SG) steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Schladen am 09.10.2021 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 1:1 geht.

Punkte:

SV Wartjenstedt/Binder/Rh.

Doppel: Mudrow / Mahnkopp (2), Schaefer / Albrecht (0), Krinke / Pehlke (0)

Einzel: S. Mudrow (2), C. Mahnkopp (2), M. Schaefer (1), P. Krinke (0), H. Pehlke (1), O. Albrecht (0)

ESG Eintracht Stöckum (SG)

Doppel: Hajok / Harbord (1), Wilant / Dietermann (0), Serafin / Krull (1)

Einzel: J. Hajok (0), J. Wilant (0), M. Dietermann (2), M. Harbord (1), F. Serafin (2), C. Krull (1)